

Auszug aus der Niederschrift

über die Gemeinderatssitzung der Ortsgemeinde Strotzbüsch

am 18.02.2015

Unter dem Vorsitz von Ortsbürgermeister Emil Maas waren folgende Gemeinderatsmitglieder anwesend:

Paul Schneider, Alfred Schneider, , Dirk Peifer, Peter Klein, Michael Trauten, Eric Stoffel, Marita Kremer

Entschuldigt: Margit Ritter

Sitzungsbeginn : 20:00 Uhr

Sitzungsende : 21:30 Uhr

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßte die Ratsmitglieder und die anwesenden Bürger. Er stellt die Beschlussfähigkeit des Rates fest. Die Einladungen erfolgten form – und fristgerecht.

Öffentliche Sitzung

Tagesordnungspunkt 1:

Beratung und Beschlussfassung über die Teilnahme am Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ 2015

Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 19.01.2015 wirbt Innenminister Roger Lewentz zur Teilnahme am Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft.“ Die Gemeinden haben die Möglichkeit sich über die Verbandsgemeindeverwaltung bei der Kreisverwaltung Vulkaneifel zu bewerben. Einsendeschluss ist der 06. März 2015

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt am Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ 2015 nicht teil zunehmen.

Tagesordnungspunkt 2:

Informationen des Ortsbürgermeisters

Die Ortsgemeinde Strotzbüsch nimmt ab dem Jahr 2014 am Kommunalen Entschuldungsfonds teil. Der gemeindliche Anteil von 1.696,00 € wird über die bestehende Nachtabschaltung der Straßenbeleuchtung von 1:00 Uhr bis 05:00 Uhr erbracht. Der

geforderte gemeindliche Anteil wurde in 2014 erbracht. Die Rechnungsprüfer bestätigen, dass die Konsolidierungsmaßnahmen erreicht wurden. Der Bewilligungsantrag 2015 bezogen auf den Entschuldungsfonds wird gestellt.

Neue Forstbehördliche Stellungnahme 2015 zum Einfluss des Schalenwildes auf das waldbauliche Betriebsziel für den Jagdbezirk Strotzbüsch. Die Forstbehördliche Stellungnahme erfolgt alle drei Jahre. Gegenüber der Stellungnahme von 2012 hat sich die Entwicklung der künstlich und natürlich verjüngten Baumarten wesentlich verbessert. Die Entwicklung der Buche als natürlich verjüngte Baumart muss noch weiter geschützt werden, damit der Gefährdungsgrad verringert wird. Der Gefährdungsgrad der Baumarten auf schälgefährdeten Flächen ist verbessert worden. Die Erreichung des waldbaulichen Betriebsziels ist insgesamt besser und durch Rotwild nicht mehr gefährdet, lediglich durch Rehwild noch gefährdet. Der Jagdpächter wird aufgefordert durch höhere Abschusszahlen das Betriebsziel zu erreichen.

Die Waldbegehung findet am Samstag, den 14. März 2015 um 14:00 Uhr statt. Treffpunkt ist am Gemeindesaal.

Angebot vom Forstbetrieb Pias über Baumfällarbeiten in der Siebenbachstraße.

Der Vorsitzende hat den Antrag auf Aufforstung beim Forstamt Daun gestellt. Im Hirschtell und Auf'm Bertenbüsch werden insgesamt 2,03 ha Nadelholz aufgeforstet.

Aufgrund unseres Antrages „Agrarförderung 2014 und Betriebsprämie 2014 wurde aus Mitteln der Europäischen Union ein Betrag in Höhe von 901,79 € bewilligt.

Sanierung und Unterhaltungsmaßnahmen an Gemeindestraßen und Wirtschaftswegen

Hauptuntersuchung der Spielgeräte auf dem Spielplatz. Zitat des Prüfers:“ Gesamteindruck ist toll, hier wurde einiges getan. Der Platz befindet sich in einem ordentlichen und gepflegten Zustand. Die Auswahl und Platzierung der neuen witterungsbeständigen Spielburg wurde sehr effektiv durchgeführt.

Die Ausschreibungen für die Sanierung des Gemeindesaals werden vom Architekturbüro Simon zeitnah durchgeführt. Mit den Arbeiten wird am Samstag den 28.02.2015 begonnen. Zuerst wird der Saal und der Dachboden geräumt. Die Helfer werden für den Arbeitseinsatz vom 2. Beigeordneten Dirk Peifer benachrichtigt.

Information über den Umbau und Erweiterung in der Kita Strohn. Am Montag, den 09.03.2015 um 19:00 Uhr sind alle Ratsmitglieder zu einer Information und Beratung in die Kita Strohn eingeladen. Eine Besichtigung erfolgt ab 18:30 Uhr.

Am Freitag, den 27.02.2015 um 19:00 Uhr ist ein Treffen der Ortsgemeinden „Rund ums Pulvermaar“ im Hotel Maarperle in Gillenfeld. Eingeladen sind alle Ratsmitglieder. TOP ist die Zusammenarbeit der Gemeinden „Rund ums Pulvermaar“

Tagesordnungspunkt 3:

Anfragen, Anregungen

Ein Ratsmitglied bemängelte, dass im letzten Halbjahr 2014 einige zugesagte Treffen der Jugendpflege Daun abgesagt wurden. Der Vorsitzende erklärte, dass die Jugendpflegerin durch kurzfristige und unvorhergesehene Ereignisse das Jugendtreffen nicht mehr absagen konnte.

Tagesordnungspunkt 4:

Bürgerfragestunde

Ein Bürger zeigte an, dass am Hang in der Siebenbachstraße Steine ins Rutschen kommen. Der Vorsitzende erläuterte die Baumschnittmaßnahme durch den Forstbetrieb Pias. Der Gemeindegewerkschafter wird dann öfters den Hang kontrollieren.